



TEXTLICHER TEIL

ZUM BEBAUUNGSPLAN "KAMPSTRASSE - NEUFASSUNG", STADTEIL MELLE - MITTE

PRAEBEL

AUFGRUND DES § 1 ABS. 3 UND DES § 10 DES BAUGESAMSTEUERUNGSGESETZES (BAUGES.) IN DER FASSUNG VOM 08.12.1986 (1986 I, S. 2253) UND DES § 40 DER NUS. GEMEINDEORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 22.06.1982 (NUS. GVB. I, S. 229) HAT DER RAT DER STADT MELLE DIESEN BEBAUUNGSPLAN "KAMPSTRASSE - NEUFASSUNG" BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN NACHFOLGENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. ZULETZT GEANDERT DURCH GESETZ VOM 19.10.1986 (NUS. GVB. S. 320)

1. PLANRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

§ 1

1. IN DEN AUSGEWIESENEN KERNGEBIETEN SIND DIE SONSTIGEN WOHNUNGEN GEMÄSS § 7 ABS. 2 ZIFFER 7 BAUVVO ALLGEMEIN ZULÄSSIG.

2. IN DEN AUSGEWIESENEN KERNGEBIETEN SIND VERMISCHUNGSSTÄTTEN NACH § 7 ABS. 2 ZIFFER 2 BAUVVO IM ERDGESCHOSS ZULÄSSIG (§ 1 ABS. 7 BAUVVO).

§ 2

IN DEN ALS BESONDERES WOHNGEbiet (WB) AUSGEWIESENEN BEREICHEN SIND DIE AUSNAHMEN GEMÄSS § 4 ABS. 3 ZIFFER 2 UND 3 BAUVVO NICHT ZULÄSSIG (§ 1 ABS. 6 BAUVVO).

§ 3

IN DEN ALS ALLGEMEINES WOHNGEbiet (WA) AUSGEWIESENEN BEREICHEN SIND DIE AUSNAHMEN GEMÄSS § 4 ABS. 3 ZIFFER 5 UND 6 BAUVVO NICHT ZULÄSSIG (§ 1 ABS. 6 BAUVVO).

IV. HINWEISE

§ 4

DIE FLÄCHEN INNERHALB DER IM PLAN DARGESTELLTEN SICHTDREIECKE DÜRFEN IN MEHR ALS 0,00 M HÖHE ÜBER DER FAHRBAHN DER ANGRENDENDEN STRASSEN IN DER SICHT NICHT VERSPERT WERDEN (§ 9 ABS. 1 ZIFFER 3 BAUGB).

§ 5

TEILE DES PLANUNGSRAUMES BEFINDEN SICH IM GELTUNGSBEREICH DES HEIQUellen-SCHUTZGEBIETES (Z.T. ZONE III a, Z.T. ZONE III b.) DIE ENTSPRECHENDEN SCHUTZBESTIMMUNGEN SIND ZU BEACHTEN.

IV. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

§ 6

ORDNUNGSWIDRIG HANDELT, WER VORSÄTZLICH ODER FAHRLÄSSIG GEGEN DIE FESTSETZUNGEN DER SATZUNG VERSTÖßT. DIE ORDNUNGSWIDRIGKEIT KANN MIT EINER GELD-BUSSE BIS ZU 5.000,- DM GEANDERT WERDEN (§ 6 ABS. 2 NUGO).

§ 7

DIE SATZUNG WIRD MIT DER BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNGSVERFÜHRUNG ODER DER BEKANNTMACHUNG, DASS DAS ANZEIGEVERFAHREN DURCHFÜHRT WURDE, RECHTSVERBINDLICH (§ 12 BAUGB).

MELLE, 09.06.1988

W. W. W.
BÜRGERMEISTER

Chelawell
STADTDIREKTOR

PLANZEICHNERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- WB BESONDERES WOHNGEbiet
- WA ALLGEMEINES WOHNGEbiet
- MI MISCHGEbiet
- MK KERNGEbiet
- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
- GE GEWERBEGEbiet
- G1 INDUSTRIEGEBiet
- SO SONDERGEbiet (z.B. KLINIKGEbiet)
- FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT
- FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG, BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- II ZAHl DER VOLLGESCHOSS (HIER HOCHSTGEZIEH)
- II ZAHl DER VOLLGESCHOSS (HIER ZWINGEND)
- 03 GRUNDFLÄCHENZAHl, DIE GIBT AN, WELCHER ANTEIL DES BAUGRUNDSTÜCKS VON BAULICHEN ANLAGEN ÜBERBAUT WERDEN DÜRF (BAUVVO § 19)
- 06 GESCHOSSFLÄCHENZAHl, DIE GIBT AN, WIEVIEL qm GESCHOSSFLÄCHE JE qm GRUNDSTÜCKFLÄCHE ZULÄSSIG SIND (BAUVVO § 20)
- 20 BAUMASSENZAHl, DIE GIBT AN, WIEVIEL qm BAUMASSE JE qm GRUNDSTÜCKFLÄCHE ZULÄSSIG SIND (BAUVVO § 21)
- o OFFENE BAUWEISE
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER BAULICHER NUTZUNG
- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- FD FLACHDACH
- SD SATTELDACH
- WD WALMDACH
- D DACHUNG
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
- HAUPTRICHTUNG

BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

- FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF
- ANLAGEN FÜR POSTDIENSTLICHE ZWECHE
- VERKEHRSBERÜHRTEN STRASSENFLÄCHE
- SAISONDECK
- STRASSENVERKEHRS-FLÄCHEN
- OFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN
- ZU- UND AUSFAHRTS-VERBOT
- SICHTDREIECKE
- GRUNDFLÄCHEN GEM. § 9 ABS. 1 ZIFF. 1 BAUGB
- OFFENTLICHE KINDERSPIELPLÄTZE
- OFFENTLICHE GRUNDFLÄCHEN
- ANZUPFLANZENDE BÄUME GEM. § 9 ABS. 1 ZIFF. 25 O+D (VERBOD. ALCH. § 178) BAUGB
- ZU ERHALTENDE BÄUME
- ANZUPFLANZENDE STRÄUCHER (PRIVAT)
- SONSTIGE FESTSETZUNGEN
- FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE U. GARAGEN
- STELLPLÄTZE
- GA-RAGEN
- GEM. § 9 ABS. 1 ZIFF. 25 O+D (VERBOD. ALCH. § 178) BAUGB
- GEM. § 9 ABS. 1 ZIFF. 25 O+D (VERBOD. ALCH. § 178) BAUGB
- MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
- SCHUTZSTREIFEN FÜR ELEKTIZITÄTSFREILEITUNG
- 10 KV-ERDKABEL
- 10 KV-FREILEITUNG
- TRAFOSTATION
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM NATUR- ODER LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN
- NATURSCHUTZGEbiet
- LANDSCHAFTSSCHUTZGEbiet
- WASSERSCHUTZGEbiet
- QUELLENSCHUTZGEbiet
- ÜBERSCHUTZGEbiet
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- HOHENANGABEN
- HOHENLINIEN
- UMGRENZUNG DES SANIERUNGSGEBIETES
- SAN

NUR DIE MIT GEKENNZEICHNETEN PLANZEICHEN SIND BESTANDTEIL DIESER PLANUNG.

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 16.12.1987 DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.

MELLE, 09.06.1988

Chelawell
STADTDIREKTOR

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STADTBÄULICH BEDEUTSAMEN BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM 3.7.1987) SIE SIND HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGUNG DER NEU ZU BILDENDEN GRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH. OSNABRÜCK, 15.01.1989

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANENTWURFS SIND FOLGENDEN BAULEITERNAT MELLE, 09.06.1988

Chelawell
STADTDIREKTOR

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 16.12.1987 DEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZULETZTMIT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 3 (2) BAUGB BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 29.12.1987 ÖRTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG HABEN VOM 07.01.88 BIS 08.02.88 GEMÄSS § 3 (2) BAUGB ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

MELLE, 09.06.1988

DER RAT DER STADT MELLE HAT DEN BEBAUUNGSPLAN NACH PRÜFUNG DER BEDEKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 3 (2) BAUGB IN SEINER SITZUNG AM 09.06.88 ALS SATZUNG (§ 10 BAUGB) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN.

MELLE, 09.06.1988

Chelawell
STADTDIREKTOR

IM ANZEIGEVERFAHREN GEMÄSS § 11 (3) BAUGB HABE ICH MIT VERFÜHRUNG VOM 16.07.88 AZ 3043-2101-5404 UNTER ERTILUNG VON ANZEIGEN MASSGABEN KEINE VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN GELTEND GEMACHT.

DER RAT DER STADT MELLE IST DEN IN DER VERFÜHRUNG VOM 16.03.1989 (AZ 3043-2102-57024) AUFGEFÜHRTEN AUFGABEN MASSGABEN IN SEINER SITZUNG AM 28.06.1989 BEIGETRETEN.

MELLE, 05.07.1989

Chelawell
STADTDIREKTOR

MELLE, 10.08.1989

Chelawell
STADTDIREKTOR

INNERHALB EINES JAHRES NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES GEMÄSS § 215 ABS. 1 NR. 1 BAUGB IST DIE VERLETZUNG VON VERFAHRENS- UND FORMVORSCHRIFTEN GEMÄSS § 214 ABS. 1 SATZ 1 NR. 1 UND 2 BAUGB NICHT GELTEND GEMACHT WORDEN.

MELLE, 19

INNERHALB VON SIEBEN JAHREN NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES IST DIE VERLETZUNG VON MÄNGELN BEI DER ABWAGUNG GEMÄSS 215 (1) BAUGB NICHT GELTEND GEMACHT WORDEN.

MELLE, 19

Chelawell
STADTDIREKTOR

Stadt Melle

BEBAUUNGSPLAN
"KAMPSTRASSE - NEUFASSUNG"
STADTEIL MELLE - MITTE

1. AUSFERTIGUNG